



مرکز اسلامی فاطمة الزهراء (ع)

ISLAMISCHES ZENTRUM FATIMA ZEHRA (A.) FRANKFURT

Freitagsansprache

Hudschat-ul-Islam wal-Muslimin  
Sabahattin Türkyilmaz

Frankfurt, 04.12.2009

Thema:

Ghadir Chum - Das Fest der Führung (Wilaya)



"Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen"

Gepriesen sei Allah, der Erhabene und der Herr der Welten und Sein Frieden und Segen seien mit unserem Propheten Muhammad (Friede sei mit ihm), seinen reinen Nachkommen (Friede sei mit ihnen) und seinen rechtschaffenen Gefährten.

Ich rate mir selbst und Ihnen zu Frömmigkeit und Gottesfurcht.

„Euer Schutzfreund [wali] ist ja ALLAH und sein Gesandter und diejenigen, die glauben, diejenigen, die das Ritualgebet verrichten und die Zakat entrichten, während sie sich verneigen. Und wer sich mit ALLAH und Seinem Gesandten und denjenigen befreundet, die glauben, so sind sie die Partei ALLAHs, und sie sind die Siegreichen.“ (Al-Maida,55).

**Der heilige Prophet (ص) sagte: „Das Gleichnis meiner Ahl-ul Bayt ist wie die Arche Noahs: Wer ihr folgt, wird gerettet und wer sich von ihr fernhält ertrinkt (wird bestraft).“**

Bihar-ul-Anwar, vol. 27, S. 113

## Das Ghadir Chum Fest

Liebe Gläubige, sehr geehrte Geschwister im Islam,

Der Führungsauftrag (Wilaya) und das Imamat hat die Aufgabe, die Ziele und Aufgaben der göttlichen Botschaft nach dem Ableben des Propheten unverfälscht zu bewahren.

Die Führung (Imamet) ist der Grund für die Unterschiede zwischen den schiitischen und den sunnitischen Muslimen. Ein Großteil der sunnitischen Gelehrten behaupten, dass die Führung der muslimischen Gemeinschaft nicht von Gott bestimmt worden ist und die Muslime ihren Führer selber bestimmen müssen. Schiiten hingegen sind der Meinung, dass der Imam (Oberhaupt, Anführer) der Muslime nur von Gott allein bestimmt werden kann.

So wie Allah seine Propheten und Gesandten selber bestimmt, ist Er (Allah) auch der Entscheidungsträger für die Führung der Muslime nach dem Ableben des Propheten. Allah der Barmherzige entscheidet letztendlich, wer Seine Religion auf Erden führt und wer das Oberhaupt der Muslime ist. Dies geht so aus dem heiligen Qur'an aus.

Der Gesandte Allah's sprach:

**"Ich bin die Stadt des Wissens und Ali ist das Tor. Wer zu mir gelangen will, soll durch das Tor der Stadt gehen."**

Ghadir Chum ist der Ort an dem dieser Führer durch Allah (Subhanehu wa Taala) bestimmt wurde. Der Name bedeutet Brunnen von Chum, da sich an dem Ort eine Wasserstelle befindet.

Am 10. Jahr nach der Hidschra begab sich Prophet Muhammad (s.) zu seiner letzten Pilgerfahrt (hadsch). Diese wird auch die Abschiedspilgerfahrt (Hadschetul-Weda) genannt. An dieser Pilgerfahrt hat die bis dahin grösste Zahl der Muslime teilgenommen. Prophet Muhammed (s.) lehrte den Gläubigen ein letztes Mal alle Hadsch-Praktiken bis in die letzten Details. Nachdem alle Rituale der Pilgerfahrt beendet waren passierte Prophet Muhammad (s.) diesen Ort auf der Rückkehr von seiner letzten Pilgerfahrt [hadsch] und es wurde folgender Vers aus dem Heiligen Qur'an offenbart:

يَا أَيُّهَا الرَّسُولُ بَلِّغْ مَا أُنزِلَ إِلَيْكَ مِنْ رَبِّكَ وَإِنْ لَمْ تَفْعَلْ فَمَا بَلَّغْتَ رِسَالَتَهُ وَاللَّهُ يَعْصِمُكَ  
مِنَ النَّاسِ إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكَافِرِينَ

**"Oh du Gesandter! Verkündige, was zu dir von deinem Herrn hinab gesandt wurde; und wenn du es nicht tust, so hast du seine Botschaft nicht verkündigt. Und Allah wird dich vor den Menschen schützen." (Al-Maida,67).**

Prophet Muhammad (s.) ließ alle Pilger zusammenrufen. Er ließ diejenigen, die vorausgeeilt waren, zurückrufen und wartete auf diejenigen, die nachkamen, und hielt seine letzte öffentliche Rede vor größerer Versammlung an ungefähr 120.000 Muslime, die anwesend waren.

Der Höhepunkt seiner Predigt war, als er Imam Ali (a.) an die Hand nahm und seine Anhänger fragte, ob er die höchste Autorität [maula] über sie hätte. Die Menge antwortete: "So ist es, oh Gesandter Allahs".

**Er verkündete dann: "Derjenige, dessen Herr [maula] ich bin, von dem ist auch Ali sein Herr [maula]. Oh Gott, sei der Freund dessen, der ihn zum Freund hat und sei der Feind dessen, der ihn zum Feind hat."**

Nach der Verkündung bat der Prophet Muhammad (s.) jeden, Imam Ali (a.) den Treueid zu schwören und ihm zu gratulieren.

Wie wir aus den Qur'anversen sehen können, weist Allah seinen Propheten an, zu verkünden, da sonst seine Aufgabe der Übermittlung der göttlichen Botschaft nicht erbracht wäre. Diese Anweisung war Bedingung für die Akzeptanz für die erfolgreiche Ausführung der 23 Jahre, die Prophet Muhammed, als Gesandter Gottes gedient hatte.

Unmittelbar nach dem Ende der Rede wurde Prophet Muhammad (s.) folgender Vers aus dem Heiligen Qur'an offenbart:

أَلْ يَوْمَ أَكْمَلْتُ لَكُمْ دِينَكُمْ وَأَتَمَمْتُ عَلَيْكُمْ نِعْمَتِي وَرَضِيتُ لَكُمُ الْإِسْلَامَ دِينًا

**Heute habe ich eure Religion vervollkommnet und meine Gnade an euch erfüllt, und ich war zufrieden dass Islam eure Religion sein wird. (Al Maida, 3)**

Obwohl sehr viel über diesen Vers und dessen lehreichen Inhalten gesagt werden kann, will ich nur auf einige Punkte hinweisen:

- An diesem Tag wurde die Nachfolge des Propheten bestimmt, so dass die Ungläubigen, die auf den Tod des Propheten warteten nun hoffnungslos und enttäuscht waren. Diejenigen, die nach Prophet Muhammed (s.) die Macht ergreifen wollten, haben ihre Hoffnungen verloren.
- Habt keine Angst vor Ihnen und fürchtet die Feinde des Islams nicht, denn wir haben die Religion und die Führung in gute Hände gegeben.
- Fürchtet nur Allah. Diese Gabe ist ein ganz besonderes Geschenk des Allmächtigen und sollte geachtet und mit Dank angenommen werden.
- Heute hat Allah seine Religion vervollkommnet. Das bedeutet, dieses Ereignis führt auch zur Vervollkommnung des Menschen.

- Allah hat seine Gnade erfüllt. Das Bestimmen des Führers und des Imams wird als die Erfüllung der Gnade betrachtet. Fragen wie es denn nach dem Propheten weitergehen wird, und die Bestimmung des Weges waren somit bis zum jüngsten Tag geklärt worden.

Der Prophet (s.) sagte zu Ali (s.):

**"Ich bin dir durch meine Eigenschaft als Prophet überlegen. Denn nach mir wird kein Prophet mehr kommen. Du bist anderen Leuten durch sieben Eigenschaften überlegen. Keiner der Männer der Koreischiten kann sich in diesen Eigenschaften mit dir messen lassen. Unter ihnen allen bist du der Vorreiter im Glauben an Gott, der Treueste zum Bündnis mit Gott, der Härteste in der Durchführung göttlicher Beschlüsse, derjenige, der in Gleichheit teilt, der am rechtesten die Leute behandelt, der am scharfsinnigsten urteilt und der bei Gott der bevorzugteste unter ihnen ist."**

### **Die Wichtigkeit und die Mission des Imamats**

Da Imamats, die Führung die Fortsetzung des Prophetentums ist, bedeutet dies gleichzeitig das Übernehmen der Aufgaben des Propheten, bis auf ein eines, nämlich das Erhalten von Eingebungen (Wahy)

Die Mission der Propheten ist dreierlei:

1. Das Erhalten von Offenbarungen und Eingebungen (Wahy)
2. Beschützen und aufrechterhalten der Offenbarungen vor Abänderungen
3. Die Offenbarung den Menschen verkünden, lehren, auslegen und umsetzen

Die Imame übernehmen diese Aufgaben, bis auf die erste, das Erhalten von Offenbarungen ist nur den Propheten gewährt da Prophet Muhammed (s) das Siegel der Propheten ist, wird es auch keine weiteren Offenbarungen geben.

Das Imamats bewahrt die Offenbarung, verkündet sie den Menschen und sie setzt die Führung um. Wenn es Führungsposition nicht gäbe wäre die Religion mit der Zeit verschwunden, denn zwei wichtige Aufgaben des Propheten wären liege geblieben.

Imamats ist die Absicherung des Islams

Imamats ist die Bewahrung der Religion und des heiligen Qur'ans

Imamats ist die Auslegung der Religion und des Qur'ans.

Imamats ist die Rechtleitung zum geraden Wege

Imamats ist die Achse und die Essenz der Religion

Aus diesen Gründen ist der Ghadir Chum Fest das größte Fest für die Muslime.

Möge Allah uns von dem Imamats und der Führung niemals trennen und uns an dem Seil der Führung festhalten.

السَّلَامُ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَةُ اللَّهِ وَبَرَكَاتُهُ.

*"Der Friede sei mit Euch und Allahs Barmherzigkeit und Seine Gnade"*